

## Unfälle und Verunglückte

Merkmal	1995	2003	2004
	Anzahl		

### Straßenverkehrsunfälle in der Übersicht

<b>Polizeilich erfasste Unfälle</b>	<b>75 893</b>	<b>63 339</b>	<b>60 514</b>
<b>innerorts</b>	<b>51 359</b>	<b>41 441</b>	<b>39 983</b>
<b>außerorts</b>	<b>19 152</b>	<b>17 138</b>	<b>16 007</b>
<b>auf Bundesautobahnen (BAB)</b>	<b>5 382</b>	<b>4 760</b>	<b>4 524</b>
Unfälle mit Personenschaden	11 937	9 867	9 306
innerorts	6 556	5 559	5 325
außerorts	4 679	3 704	3 440
auf BAB	702	604	541
Unfälle mit Getöteten	370	260	208
innerorts	97	70	53
außerorts	249	171	138
auf BAB	24	19	17
Unfälle mit Schwerverletzten	4 312	2 813	2 585
innerorts	1 998	1 254	1 224
außerorts	2 068	1 384	1 206
auf BAB	246	175	155
Unfälle mit Leichtverletzten	7 255	6 794	6 513
innerorts	4 461	4 235	4 048
außerorts	2 362	2 149	2 096
auf BAB	432	410	369
Unfälle mit Sachschaden	63 956	53 472	51 208
innerorts	44 803	35 882	34 658
außerorts	14 473	13 434	12 567
auf BAB	4 680	4 156	3 983
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)	6 382	3 103	3 377
innerorts	3 412	1 735	1 787
außerorts	2 374	1 117	1 283
auf BAB	596	251	307
sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung	1 325	713	706
innerorts	1 131	588	603
außerorts	176	109	88
auf BAB	18	16	15
sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung	56 249	49 656	47 125
innerorts	40 260	33 559	32 268
außerorts	11 923	12 208	11 196
auf BAB	4 066	3 889	3 661
<b>Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen</b>			
<b>Verunglückte insgesamt</b>	<b>16 420</b>	<b>13 379</b>	<b>12 451</b>
<b>innerorts</b>	<b>8 149</b>	<b>6 924</b>	<b>6 570</b>
<b>außerorts</b>	<b>7 078</b>	<b>5 465</b>	<b>5 003</b>
<b>auf BAB</b>	<b>1 193</b>	<b>990</b>	<b>878</b>
Getötete	410	295	228
innerorts	99	76	54
außerorts	284	196	152
auf BAB	27	23	22
Schwerverletzte	5 448	3 439	3 134
innerorts	2 272	1 406	1 322
außerorts	2 804	1 800	1 569
auf BAB	372	233	243
Leichtverletzte	10 562	9 645	9 089
innerorts	5 778	5 442	5 194
außerorts	3 990	3 469	3 282
auf BAB	794	734	613

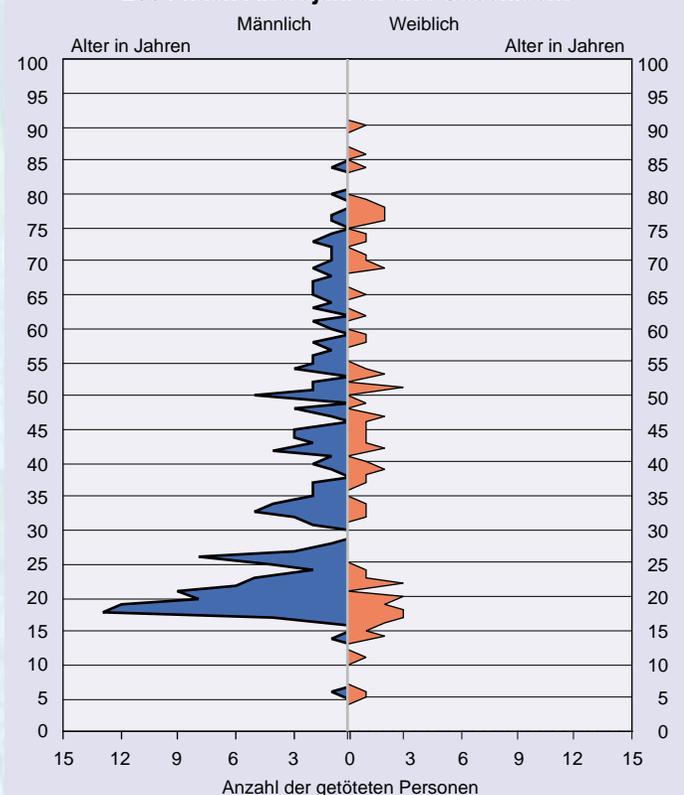
## Unfälle und Verunglückte

Merkmal	1995	2003	2004
	Anzahl		

### Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen nach Straßenkategorien und Ortslage

Bundesautobahnen	1 193	990	878
Bundesstraßen	5 465	4 276	3 915
innerorts	2 484	2 072	1 870
außerorts	2 981	2 204	2 045
Landesstraßen	4 623	3 812	3 465
innerorts	1 426	1 264	1 172
außerorts	3 197	2 548	2 293
Kreisstraßen	495	522	447
innerorts	158	163	116
außerorts	337	359	331
Andere Straßen	4 644	3 779	3 746
innerorts	4 081	3 425	3 412
außerorts	563	354	334

### Bei Straßenverkehrsunfällen getötete Personen 2004 nach Altersjahren und Geschlecht



## Zeitliche Häufung

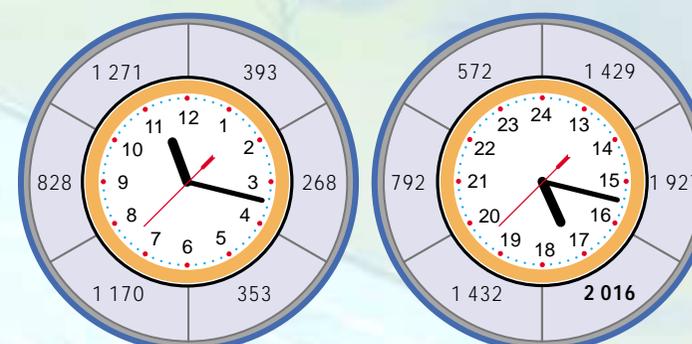
### Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen 2004 nach Monaten

<b>Januar</b>	<b>Februar</b>	<b>März</b>	<b>April</b>
883	730	837	986
<b>Mai</b>	<b>Juni</b>	<b>Juli</b>	<b>August</b>
1 155	1 254	1 149	<b>1 294</b>
<b>September</b>	<b>Oktober</b>	<b>November</b>	<b>Dezember</b>
1 203	1 015	996	949

### Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen 2004 nach Wochentagen



### Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen 2004 nach der Uhrzeit



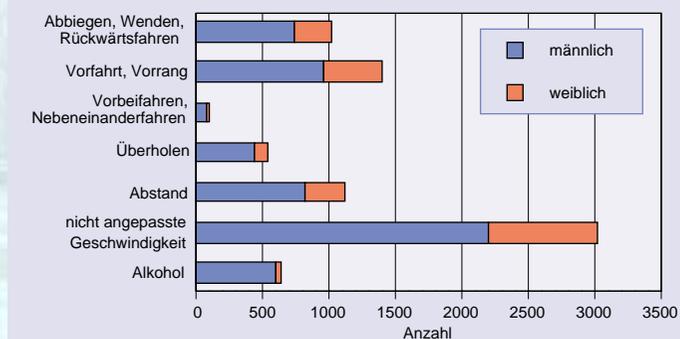
## Fehlverhalten

Merkmal	1995	2003	2004
	Anzahl		

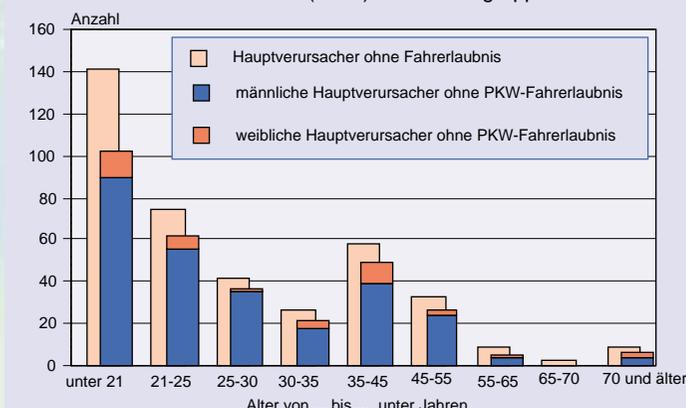
### Fehlverhalten der Fahrzeugführer nach ausgewählten Ursachen bei Unfällen mit Personenschaden

<b>Fehlverhalten der Fahrzeugführer</b>	<b>14 438</b>	<b>11 932</b>	<b>11 004</b>
darunter			
Alkohol	1 563	673	641
nicht angepasste Geschwindigkeit	4 162	3 456	3 031
Abstand	1 147	1 235	1 139
Überholen	961	679	634
Vorbeifahren	39	29	36
Nebeneinanderfahren	64	70	71
Vorfahrt, Vorrang	1 711	1 502	1 424
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	1 087	1 239	1 067

### Fehlverhalten der Fahrzeugführer 2004 nach Geschlecht



### Beteiligte Hauptverursacher 2004 ohne Fahrerlaubnis bei Unfällen mit Personenschaden und schwerwiegenden Unfällen mit Sachschaden (i.e.S.) nach Altersgruppen



## Alkohol

Merkmal	1995	2003	2004
	Anzahl		

### Straßenverkehrsunfälle unter Alkoholeinwirkung und dabei Verunglückte

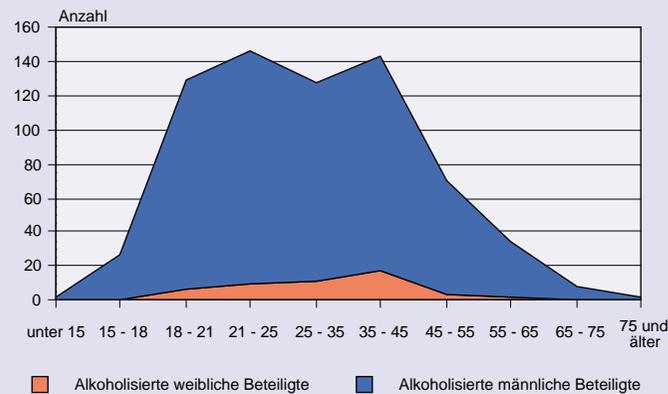
Unfälle mit Personenschaden	1 475	714	684
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)	1 272	553	499
Sonstige Alkoholunfälle	1 325	713	706
Verunglückte Personen insgesamt	2 171	1 002	916
Getötete	79	20	15
Schwerverletzte	956	375	320
Leichtverletzte	1 136	607	581

### Alkoholisierter Beteiligte bei Unfällen mit Personenschaden nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	1995	2003	2004
<b>Insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>1501</b>	<b>720</b>	<b>688</b>
unter 15	-	-	2
15 - 18	57	26	26
18 - 21	218	152	129
21 - 25	264	129	146
25 - 35	499	128	128
35 - 45	286	166	143
45 - 55	105	72	70
55 - 65	57	35	34
65 - 75	9	10	8
75 und mehr	1	2	2

1) einschließlich ohne Angabe des Alters

### Alkoholisierter Beteiligte bei Unfällen mit Personenschaden 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht



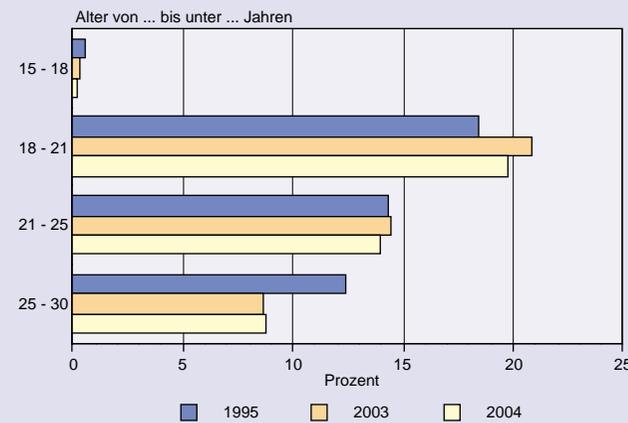
## Kinder und Jugendliche

Merkmal	1995	2003	2004
	Prozent		

### Anteil der jugendlichen Hauptverursacher bei Unfällen mit Personenschaden

Alter von ... bis unter ... Jahren	1995	2003	2004
15 - 18	4,7	4,2	4,3
18 - 21	15,4	17,2	16,7
21 - 25	12,6	12,8	12,5
25 - 30	11,9	8,3	8,6

### Anteil der jugendlichen Hauptverursacher mit PKW bei Unfällen mit Personenschaden



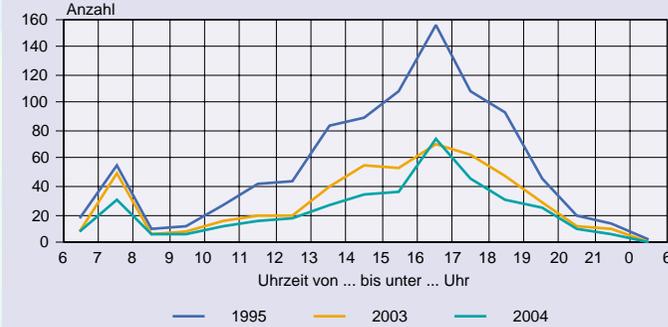
Merkmal	1995	2003	2004
	Anzahl		

### Verunglückte Kinder bei Straßenverkehrsunfällen nach Alter

vollendetes Lebensjahr	1995	2003	2004
0	2	11	11
1	19	20	23
2	20	23	30
3	65	37	31
4	62	35	37
5	105	40	38
6	131	53	60
7	149	60	65
8	169	53	47
9	159	57	46
10	161	87	54
11	152	67	54
12	147	94	61
13	166	143	102
14	206	164	157

## Kinder und Jugendliche

### Verunglückte Fußgänger und Radfahrer im Alter von 6 bis 14 Jahren



## Erläuterungen

### Allgemeines

Ein für die Statistik der Straßenverkehrsunfälle meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschaden verursacht worden sind. Grundlage der Erfassung sind die Unfallanzeigen der Polizei.

### Unfälle mit Personenschaden

Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen getötet, schwer oder leicht verletzt wurden. Als getötet gelten Personen, die sofort an der Unfallstelle oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben. Als schwer verletzt werden Personen erfasst, die sich mindestens 24 Stunden in stationärer Behandlung befunden haben.

### Unfälle mit nur Sachschaden

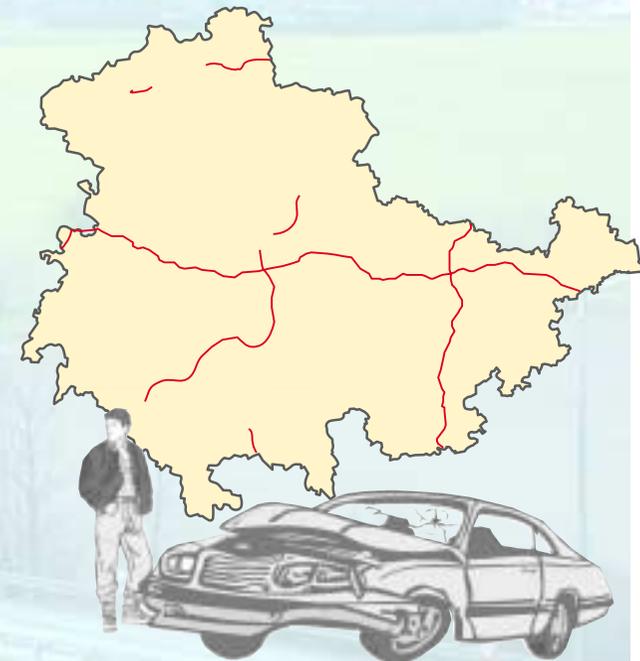
- *Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (i.e.S. - im engeren Sinne)*  
Unfälle mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld). Gleichzeitig muss mindestens ein Kfz nicht mehr fahrbereit sein. Dies betrifft auch Fälle mit Alkoholeinwirkung.
- *Sonstige Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung*  
Unfallbeteiligter steht unter Alkoholeinwirkung. Alle beteiligten Kfz sind fahrbereit.
- *Sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung*  
Alle sonstigen Sachschadensunfälle. Dazu zählen alle Sachschadensunfälle:  
1. ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, unabhängig davon, ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit ist oder nicht,  
2. mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, aber ohne Alkoholeinwirkung.  
Alle Kfz sind fahrbereit.

### Auskünfte erteilen

Christine Gerth    Telefon 0361 37-84221    E-Mail: CGerth@tls.thueringen.de  
Katja Ewert        Telefon 0361 37-84475        E-Mail: KEwert@tls.thueringen.de

**TLS Thüringer Landesamt für Statistik**

Europaplatz 3 • Postfach 90 01 63 • 99104 Erfurt  
Telefon 0361 37-84642 / 84647 • Telefax 0361 37-84699  
E-Mail: auskunft@tls.thueringen.de  
Internet: http://www.tls.thueringen.de



# Straßenverkehrsunfälle in Thüringen

Ausgabe 2005

Bestell-Nr. 80 105

